



Entlastung von Gemeindevorsteher Evangelist Jörg

Adam

„Ihr wisst, was nun geschieht: Evangelist Adam wird als Vorsteher der Gemeinde Bergheim entlastet. Priester Rütten wird beauftragt als euer neuer Vorsteher. Ich bitte die beiden, mit mir zusammen vor den Altar zu gehen“, so Apostel Otten.

Drei Jahrzehnte Gemeindeleitung

„Du warst vier Jahre Vorsteher der Gemeinde Elsdorf und 26 Jahre als Vorsteher in der Gemeinde Bergheim: über 30 Jahre Vorsteher in Elsdorf und Bergheim. Das muss man auf sich wirken lassen. Das ist eine lange, lange Zeit. Und du hast dein ganzes Herz in dieses Amt gelegt – das tust du ja auch weiterhin, noch einmal: Das ist ja kein Ruhestand!“ erklärte Apostel Otten anerkennend. „Nicht mit links, sondern mit dem ganzen Herzen“ habe Evangelist Adam seinen Dienst verrichtet. Und es sei erkennbar: „Gott hat gesegnet. Du bist umgeben von einem schönen Amtsträgerkreis, von einer schönen, aktiven Gemeinde. Und das wird so bleiben. Du bleibst da mittendrin.“

Dank an die ganze Familie

„Großer Dank, dir und deinem ganzen Haus, dass ihr das so gemacht habt!“ Und mit Blick auf Ehefrau Marlene und die Familie sagte der Apostel: „Ihr habt das gemeinsam getragen. Du konntest in die Gemeinde gehen. Du konntest mit deinem Herzen arbeiten. Dafür sei ihr und ihnen ein ganz besonderer Dank!“

„Du hast das Vertrauen der Geschwister, du bist mit ihnen vor Gott getreten, du hast mit ihnen gebetet. Ich danke dir von ganzem Herzen dafür.“ Denn, auch darauf machte der Apostel noch einmal aufmerksam: „Wir reden nicht über 30 Tage, wir reden über 30 Jahre!“

Weiter aktiv als Evangelist

„Aber ich freue mich von ganzem Herzen, du bleibst weiter aktiv in der Gemeinde, als Evangelist – aber eben nicht mehr als Vorsteher“, so Apostel Otten zu Evangelist Adam.

„Mein lieber Evangelist! Hiermit entlaste ich dich von der Aufgabe als Vorsteher für die Gemeinde Bergheim. Und danke dir für alles, was du in diesem Dienst in der Beauftragung für die Gemeinde getan hast, nicht ausdrückbar viel. Gott hat's gesehen. Er segne dich und dein ganzes

Haus. Alles, alles Gute. Ich freue mich, dass du weiter in der Gemeinde dienst, dass ihr als Amtsträger um den neuen Vorsteher steht und ihr so von Herz und Herz, als ein Herz und eine Seele, wirken könnt in der Gemeinde.“

10. Februar 2020

Text: NAK Bergheim

Fotos: Frank Schuldt

